

Mellinsche Stiftung Füchten

295

1706
Jan. 20.
Soest.

Die Jungfrau Maria Elisabeth von Battenhorst gt. Zwiefeler vermachet auf ihrem Todesbette 100 Rtlr., die ihre Mutter Christina Elisabeth von Menge, Witwe von Albert Goswin von Battenhorst gt. Zwiefeler, dem Stiftsherrn Johann Dethmar von Mellin an der Archidiakonatskirche übergeben möge, dem Altar vom hl. Kreuze in der gtn. Kirche, damit dafür jährlich 15 Seelenmessen gelesen werden.

Or.Papier.Notariatszeichen des Notars
Joh. Seb. Außel.
